

**NIEDERSCHRIFT**  
**der 31. öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 04.07.2016**

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste  
Ort: Ratssaal Am Kloster 1

Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 17:50 Uhr

**Bestätigte Tagesordnung**

- |                        |  |             |
|------------------------|--|-------------|
| TOP 1                  | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit |             |
| TOP 2                  | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung  |             |
| TOP 3                  | Einwohnerfragestunde   |             |
| TOP 4                  | Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Hauptausschusses               |             |
| TOP 5                  | Sondierung der historischen Gräber auf dem Friedhof Weißenfels   | 030(VI)2016 |
| TOP 6                  | Information zum Umgang mit Fundtieren  | 126/2016    |
| TOP 7                  | Beantwortung von Anfragen  |             |
| TOP 8                  | Anfragen und Mitteilungen  |             |
| Nichtöffentlicher Teil |  |             |
| TOP 1                  | Information zu Parkscheinautomaten   | 127/2016    |
| TOP 2                  | Anfragen und Mitteilungen  |             |
| TOP 3                  | Schließung der Sitzung   |             |

**1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit**

Herr Risch eröffnet die Beratung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 10 Mitglieder anwesend. Damit ist der Hauptausschuss beschlussfähig.

**2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung anerkannt.

### **3. Einwohnerfragestunde**

Es wird gefragt, ob die Stadt durch die erhöhten Gewerbesteuererinnahmen nun den Bau eines Tierheims unterstützen kann.

Der Oberbürgermeister erklärt, dass dies nicht geplant sei und verweist darauf, dass es weder eine geeignete Fläche noch ein geeignetes Betreiberkonzept dafür gebe.

### **4. Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Hauptausschusses**

Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor. Die Niederschrift der Sitzung vom 20. 6. 2016 ist damit anerkannt.

### **5. Sondierung der historischen Gräber auf dem Friedhof Weißenfels**

Herr Freiwald erläutert den Antrag der Fraktion. Es gehe insbesondere darum,

- welche Gräber von der Verwaltung als historische Grabstätten eingeschätzt werden,
- wie der sowjetische Friedhof eingeordnet wird
- wie mit Gräbern auf anderen Friedhofsteilen umgegangen werden soll (z.B. jüdische Gräber), wenn die Ruhezeit endet.

#### **Empfehlung:**

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels zu beschließen:

1. Dem Stadtrat wird ein schriftlicher Zustandsbericht in Bezug auf Standfestigkeit, Schriftbild und Erscheinungsbild vorgelegt.
2. Die Verwaltung erarbeitet einen Plan zur schrittweisen Sanierung.
3. Eine Kostenübersicht ist zu erarbeiten und vorzulegen.

Abstimmung: dafür: 8 dagegen: 0 Enthaltung: 2

### **6. Information zum Umgang mit Fundtieren**

Herr Trauer gibt anhand einer Präsentation die geforderte Information. Die Unterlagen liegen den Stadträten schriftlich vor. Anfragen dazu gibt es nicht.

Herr Kunze weist auf die Problematik von nicht angeleinten Hunden am Klemmberg hin. Die Stadträte sind unterschiedlicher Meinung darüber, ob hier Handlungsbedarf bestehe. Der Oberbürgermeister erklärt, dass erst bei einer Vielzahl von entsprechenden Beschwerden eine Bewertung der Situation vorgenommen werde.

### **7. Beantwortung von Anfragen**

Folgende Antwort der Verwaltung liegt schriftlich vor:

- Aufhebung Einbahnstraße Teilstück Klosterstraße

## **8. Anfragen und Mitteilungen**

Massive Kritik gibt es an der Entscheidung des Oberbürgermeisters, die geplante Sitzung der Arbeitsgruppe Landesausstellung abzusagen. Insbesondere die Aussage, dass an dem Thema nicht weiter gearbeitet werde, sei nicht hinnehmbar. Mehrere Stadträte weisen darauf hin, dass dies eine Missachtung von Stadtratsbeschlüssen sei.

Der Oberbürgermeister erklärt, dass er beabsichtige, zuerst die seit verganginem Donnerstag vorliegende Projektskizze zu bewerten. Aufgrund der anstehenden Urlaubszeit auch von beteiligten Mitarbeitern werde diese Bewertung nicht vor Ende Juli vorliegen. Es handele sich nicht um eine Einstellung der Arbeit an diesem Vorhaben.

In der Diskussion wird von Stadträten mehrfach darauf hingewiesen, dass eine Verzögerung der Arbeit um einen Monat für das Projekt nicht hilfreich sein könne. Außer dem Verwaltungsleiter seien alle erforderlichen Mitarbeiter der Verwaltung auch Mitglieder der Arbeitsgruppe. Die erste Bewertung der Projektskizze sollte exakt in dieser Beratung der AG stattfinden.

Der Oberbürgermeister bleibt bei seiner Entscheidung. Auf den Hinweis, dass man unbedingt mit der Stadt Naumburg wegen des Antragsverfahrens Kontakt aufnehmen sollte, erklärt er, dass man bereits in Kontakt sei. Mit der wissenschaftlichen Fachberaterin, die die Ausstellung Naumburger Meister begleitet habe, hat auch die Stadt Weißenfels einen kleinen Werksvertrag abgeschlossen.

(Ab jetzt Herr Freiwald und Herr Rauner abwesend)

Ende der öffentlichen Sitzung.